

Information und Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular oder unter www.azk-csp.de → Seminare. Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Tagungsbeitrag liegt bei **195,00 €** (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) **inklusive Verpflegung** gemäß **Programm** und **Unterkunft** im Doppelzimmer und bei **227,00 €** im Einzelzimmer. Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten 50% Ermäßigung

Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

Empfänger: Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

IBAN: DE05 3705 0299 0000 4646 62

BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln)

Verw.-zweck: 22.6.135.5 + Name Teilnehmer/in

Ansprechpartner

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Johannes-Albers-Allee 3

53639 Königswinter

Tel.: 0 22 23 / 73 - 0

Fax: 0 22 23 / 73 - 111

Internet: www.azk.de

Verantwortlich beim Bildungsforum:

Dr. Ulrike Buschmeier, Geschäftsführerin

Leitung:

Jens Janßen, Bildungsreferent

Tel: 02223 / 73 - 122

Tagungssekretariat:

Andrea Kannegießer, Tagungssekretariat

Tel: 02223 / 73 – 167

E-Mail: seminare@azk.de



Andrea
Kannegießer



Jens
Janßen

Für dieses Seminar werden Fördermittel beantragt.



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und versteht sich als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.

www.azk.de

Seminarprogramm



AdobeStock_334197261

„A Bridge Too Far“ – Erinnerungsorte des Zweiten Weltkrieges erleben und verstehen

Studienseminar in Kooperation
mit der Bundeswehr

Datum:

29. - 31.08.2022

Sem.-Nr.: 22.7.135.5

Tagungsort:

Tagungshotel Wunderland Kalkar
Griether Str. 110 – 120, 47546
Kalkar

Sehr geehrte Damen und Herren,

der 2. Weltkrieg hat im deutsch-niederländischen Grenzgebiet deutliche Spuren hinterlassen. Seit den direkten Nachkriegsjahren haben sich die Erinnerung an und der Umgang in den Niederlanden und Deutschland bis heute stark gewandelt. Im Zuge eines vereinten Europas wurden die nationalen Erinnerungskulturen seit der Jahrtausendwende aufgebrochen und neue Perspektiven und Zugangsweisen bezüglich eines kollektiven europäischen Gedächtnisses gesucht.

Am Beispiel der gescheiterten alliierten Luftlandeoperation „Market Garden“ werden wir innerhalb des Seminars an verschiedenen historischen Orten die Ereignisse aus dem Kriegsjahr 1944 nachvollziehen, ihre historische Aufarbeitung in den Niederlanden kennen und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Erinnerungskultur verstehen lernen.

Herzlich willkommen!

Für dieses Seminar werden Fördermittel beantragt.



Für weitere Seminare und Informationen, besuchen Sie unsere Homepage: www.azk-csp.de

Programm

Montag, 29.08.2022

bis 11.00 Uhr
Anreise

11.00 – 12.00 Uhr
Begrüßung / Einführung in die Thematik
Karsten Sander, Teamer

anschließend Mittagspause

13.00 – 18.00 Uhr
Die Brücke von Arnheim
Vorführung, Vortrag und Besprechung des Films
PD Dr. Johannes Schmitt,
Theater- und Medienwissenschaftler, Erlangen

anschließend Abendessen

Dienstag, 30.08.2022

Ab 08.00 Uhr

10.00 – 14.00 Uhr
Eine Reise in die Vergangenheit – Informativstermin mit Führung im Airborne Museum Hartenstein
Führung und Diskussion
Mitarbeiter/-in Airborne Museum

anschließend Mittagspause

15.00 – 17.15 Uhr
Die Schlacht um Arnheim
Historisch-politische Stadtführung zu Fuß
Stadtführer Arnhem life

anschließend Abendessen

Mittwoch, 31.08.2022

Ab 09.00 Uhr
Fahrt nach Overloon

10.00 – 12.00 Uhr
Krieg gehört ins Museum I
Führung durch das Dokumentationszentrum Overloon
Mitarbeiter/-in Museum und Dokumentationszentrum Overloon

anschließend Mittagessen

12.30 Uhr – 13.30 Uhr
Krieg gehört ins Museum II
Führung durch die militärische Sammlung
Mitarbeiter/-in Museum und Dokumentationszentrum Overloon

13.30 – 14.30 Uhr
Seminarauswertung & Feedbackrunde
Karsten Sander, Teamer

Änderungen vorbehalten!

Erstellung des Programms: 13.05.2022